
Anfrage der FWG-Stadtratsfraktion; Pfalzbausanierung

KSD 20090523

Stellungnahme der Verwaltung

Die Gesamtkosten der Pfalzbausanierung betragen rund 33,6 Millionen Euro, davon trägt das Land Rheinland-Pfalz 12,5 Millionen Euro und die LUKOM, gemäß der Beschlüsse im Aufsichtsrat und den städtischen Gremien, 1,6 Millionen Euro für die technische und medientechnische Aufrüstung der Kongress- und Tagungsräume. Aus dem Konjunkturpaket II des Bundes kann zusätzlich für rund neun Millionen Euro die Fassade des Pfalzbaus im Jahr 2010 energetisch saniert werden, was zukünftig die Energiekosten deutlich senken wird.

Der Pfalzbau wird pünktlich zur Eröffnung fertig.